

LEKTION

1

Seite 7

Kennen lernen

- Sich vorstellen
- Sich begrüßen
- Verhalten beschreiben
- Heikle Situationen entschärfen

Ü1: Begrüßung zur Prüfung 7 • Ü7: Seltsame Gespräche 9 • Ü12: Vornamen 11 • Humboldt 13: Zimmer in WG 18

Ü5: Begrüßungsrituale 8 • Ü15: „Fünf Fragen reisen um die Welt“ 12 • Ü20: Private Homepage 14

Ü10: Sich in heiklen Situationen vorstellen 10 • Ü14: Vornamen 11

Ü22: „Ich über mich“: Text für die Homepage 15

Leseverstehen, Teil 1 16

Reflexiv- und Reziprokpronomen



2

Seite 19

Orte

- Häuser beschreiben
- Mengenanteile ausdrücken
- Berichtigen

Ü6: Stadt oder Land? 21 • Humboldt 13: Feng Shui 30

Ü12: In der Großstadt 22 • Ü15: Linke lieben die Stadt 24

Ü3: Ein Haus, eine Stadt beschreiben 20 • Ü11: Vorteile – Nachteile 22 • Ü17: Statistik interpretieren 24 • Ü19: Rollenspiel „Stadtplanung“ 25 • Ü24: Wohnung einrichten 26

Ü26: Brief aus dem Gästehaus 27

Leseverstehen, Teil 2

Konjunktiv II: Irrealis • Adjektivdeklinaton • Komposita: Nomen • Passiv mit Modalverb • Richtungsangaben



3

Seite 31

Freizeit und Fitness

- Bewerten
- Überreden
- Ratschläge geben
- Argumente vorbringen
- Wunschvorstellungen

Ü7: Telefongespräch 33 • Ü9: Interview: Trends im Sport 34 • Ü23: Zeitvertreib für Rentner 39 • Humboldt 13: Jogging

Ü4: Mini-Umfrage 32 • Ü12: Fitness-Tipps 35 • Ü14: „Extremisten“ 36 • Ü19: Sport? – Nein, danke! 38

Ü3: Freizeitbeschäftigungen 31 • Ü8: Jemanden überreden 33 • Ü11: Diskussion über die Fitnesswelle 35 • Ü 13: Ratschläge geben 35 • Ü18: Lieblingssport 37

Leseverstehen, Teil 3

Ratschläge mit „sollte“ • Präpositionen bei Zeitangaben • Komparation • Konjunktiv II



LEKTION

4

Seite 43

Tägliches Leben

- Über Gewohnheiten sprechen
- Sich verabreden
- Jemanden einladen
- Definieren
- Party organisieren
- Rezept weitergeben

Ü4: Radio: Aufwachen 44 • Humboldt 13: Multi-Kulti 54

Ü12: Welcher Esstyp sind Sie? 48 • Ü17: Hamburger 51 • Ü18: Einladung zur Weinprobe 52

Ü3: Feste Termine 43 • Ü5: Tagesablauf 44 • Ü7: Bildergeschichte 45 • Ü11: Party 47 • Ü15: Essgewohnheiten 50 • Ü17: Rezept erzählen 50

Ü20: Einladung schreiben 52

Sprachbausteine, Teil 1 53

Tages- und Wochentermine • Reflexivpronomen Akkusativ und Dativ • Relativsatz • Komposita: Nomen • Korrelationen mit „wenn“ und „je ..., desto ...“ • Adjektive aus Nomen • „weil“ und „denn“



5

Seite 55

Ausbildung und Beruf

- Vergleichen und kommentieren
- Um Rat bitten
- Ratschläge geben
- Informationen zusammenfassen
- Seine Meinung begründen

Ü5: Gespräch beim Berufsberater 57 • Ü19: Seltene Berufe 62 • Ü24: Humboldt 13: Angst! 66

Ü8: Lehrlinge als Unternehmer 58 • Ü12: Anzeigen 60 • Ü24: Spiele am Computer 64

Ü3: Statistiken 56 • Ü7: Rollenspiel: Berufsberatung 57 • Ü17: Berufe 62 • Ü23: Was hätte sein können 63

Ü16: Anzeige im Internet 61

Sprachbausteine, Teil 2 65

„obwohl“ und „trotzdem“ • „lassen“ • Konjunktiv II der Vergangenheit

6

Seite 67

Lernen

- Personen beschreiben
- Ein Ereignis erzählen
- Informationen einholen und geben

Ü2: Erinnerungsfotos 68 • Ü14: Gespräch über Klassentreffen 72 • Ü20: Info-Telefon der VHS 76 • Humboldt 13: Rhetorik für Frauen 78

Ü12: Zwei Lehrer 71 • Ü18: Die „verrückte Volkshochschule“ 74

Ü8: Aus der Kindheit erzählen 69 • Ü11: Verhalten beschreiben 70 • Ü16: Statistik lesen 73 • Ü21: Rollenspiel: VHS-Kursinformationen 76

Ü14: Einladung zum Klassentreffen 72

Hörverstehen, Teil 1 77

„als“ und „wenn“, „bevor“ und „nachdem“ • Antonyme • Plusquamperfekt

LEKTION

7

Seite 79

Zwischenmenschliche Beziehungen

- Ratschläge geben
- Auffordern
- Um einen Gefallen bitten
- Streiten und beschwichtigen

Ü11: Drei Gespräche 82 • Ü14: „Wenn das so ist ...“ 84 • Ü15: Streitgespräch 85 • Humboldt 13: Heinzis Date 90

Ü4: Psychotest: Menschenkenntnis 80 • Ü8: Schlüssel zum Test 81 • Ü18: „Nervensägen“ 86

Ü9: Ratschläge 82 • Ü12: Um etwas bitten 83 • Ü13: Menschen beschreiben 84 • Ü17: Konsens finden 85 • Ü22: Sich beklagen, Verhaltensvorschläge machen 87

Ü23: Ein Brief aus weiter Ferne 88

Hörverstehen, Teil 2 89

Imperativ und andere Aufforderungsformen • Finalsätze mit „um zu ...“ und „damit ...“



8

Seite 91

Konsum

- Einkaufsgewohnheiten
- Kleiderkauf
- Begriffe definieren

Ü6: Verkaufsgespräch 93 • Ü22: Bequem einkaufen 100 • Humboldt 13: Großeinkauf 102

Ü12: Werbeanzeigen 95 • Ü19: Auktion im Netz 99 •

Ü7: Rollenspiel: Verkaufsgespräch 93 • Ü18: Auktion 98

Ü16: E-Mail aus dem Internet-Café 97

Hörverstehen, Teil 3 101

Komparation • Komposita: Nomen • „werden“ bei Passiv und Futur • Phonetik: Wechsel beim Wortakzent



9

Seite 103

Neue Medien

- Auf Anrufbeantworter sprechen
- Ein Erlebnis erzählen
- Zustimmung und widersprechen
- Gründe angeben
- Informationen zusammenfassen

Ü9: Computerfieber 106 • Ü14: Junge Menschen am Computer 107 • Ü21: Anrufbeantworter 110 • Ü25: Lied „Computerliebe“ 111 • Humboldt 13: Kwiddel 114

Ü6: Kommunikationspannen 105 • Ü16: Vermischte Meldungen 108

Ü2: Diskussion über Computer 103 • Ü11: Statistik lesen und kommentieren 106 • Ü15: Meinungen begründen 107 • Ü24: Anrufbeantworter einrichten 110

Ü20: Meldungen schreiben 109

Schriftlicher Ausdruck 112

Gründe (1): „weil“, „denn“, „deshalb“



LEKTION

10

Seite 115

Reise und Mobilität

- Sich beschweren
- Beschwichtigen
- Gründe nennen

Ü16: Zwei Gespräche 121 • Ü21: Interview mit einem Psychologen 122 • Humboldt 13: Last minute 127

Ü5: Das Jahrhundert der Mobilität 116 •

Ü11: Freiheit auf zwei Rädern! 119 •

Ü22: Quiz: Traumstraßen Deutschlands 123

Ü9: Sich beschweren im Hotel 118 • Ü14: Über einen Menschen erzählen 120 • Ü20: Spiel: Was machst du im Urlaub? 122

Ü12: Leserbrief 119

Mündliche Prüfung 124

Futur • Gründe (2): „weil“, „da“, „wegen“

GRAMMATIK

Seite 128

STARKE UND UNREGELMÄSSIGE VERBEN

Seite 152

ALPHABETISCHE WORTLISTE

Seite 154

TERMINKALENDER B (ZU ÜBUNG 6 AUF SEITE 45)

Seite 167

QUELLENVERZEICHNIS

Seite 168

